

Gorbitzer Nachrichten

Informationen von und für Gorbitz März & April 2023

Aus Anlass des Internationalen Frauentags am 8. März würdigen die „Gorbitzer Nachrichten“ drei bewundernswerte Naturwissenschaftlerinnen. Es ist hilfreich, dass es so prominente Frauen gibt, doch öffentliche Bekanntheit oder eine große Karriere sind nicht unbedingt notwendig dafür, sich für Frauenrechte und Gleichberechtigung einzusetzen. Wir können bei uns selbst beginnen, in der Familie, im Freundeskreis, im Alltag, bei der Kindererziehung, mit Zivilcourage und durch Solidarität. Einen ganz herzlichen Glückwunsch zum Frauentag ihnen – liebe Leserinnen – in Gorbitz und überall.



Jacob Marrel, Bildnis der Maria Sibylla Merian, 1679

Maria Sybilla Merian

geboren 1647 in Frankfurt/Main, gestorben 1717 in Amsterdam

Als Kind begann Maria Sybilla Merian, Insekten zu beobachten und zu züchten. Sie machte zu den verschiedenen Entwicklungsstadien der Schmetterlinge und Falter detaillierte Aufzeichnungen und entwickelte einen neuen Bildtyp, das „Metamorphosenbild“, das diese auf ästhetische Weise illustrierte. Maria Sibylla Merian war zu ihren Lebzeiten hoch angesehen. Ihre beiden Hauptwerke – das Raupenbuch und das Insekten-

buch – wurden immer wieder neu aufgelegt. Wegen ihrer genauen Beobachtungen und Darstellungen gilt sie als wichtige Wegbereiterin der modernen Insektenkunde.

(aus: Wikipedia, 18.02.2023)



Zeichnung M. S. Merian



Amalie Dietrich, gezeichnet von Christian Wilhelm Allers, 1881

Amalie Dietrich

geboren 1821 in Siebenlehn, gestorben 1891 in Rendsburg

Amalie Dietrich stammte aus einer armen Handwerkerfamilie in Siebenlehn/Sachsen und erhielt dort eine dürftige Volksschulbildung. Autodidaktisch lernte sie, wie man Pflanzen, Insekten und Kleintiere sammelt, bestimmt und präpariert. Amalie Dietrich unternahm zu Fuß weite Reisen durch ganz Deutschland, Österreich sowie Australien und verkaufte ihre Fundstücke an Apotheken, botanische Gärten, Museen und private Sammler. Einige der von Amalie Dietrich entdeckten Pflanzen- und Tierarten tra-

gen ihren Namen. 1879 wurde Amalie Dietrich Leiterin einer Sammlung im Botanischen Museum von Hamburg. Im Amalie-Dietrich-Museum in Siebenlehn können originale Herbarien und ausgestopfte Tiere betrachtet werden. Öffnungszeiten: Sonntags 14 bis 16 Uhr.



Lise Meitner, 1878-1968. - © corbis via gettyimages

Lise Meitner

geboren in 1878 in Wien, gestorben 1968 in Cambridge

Lise Meitner lernte schon früh Lesen und Schreiben, Latein, Hebräisch, Französisch und Englisch. 1906 promovierte Lise Meitner als zweite Physikerin an der Universität Wien. 1907 ging sie zu Max Planck nach Berlin und experimentierte dort gemeinsam mit James Franck, Otto Hahn und Gustav Hertz – 21 Jahre später sollten diese Experimente zur ersten gelungenen Kernspaltung führen. Otto Hahn erhielt 1945 für die Entdeckung der Kernspaltung den Chemie-Nobelpreis. Lise Meitner wurde nicht berücksichtigt. „Interne Querelen“ der schwedischen Akademie und die Tatsache, dass Lise Meitner eine Frau war, gelten als Gründe. (aus: wienerzeitung.at, 18.10.2018)

Einblick



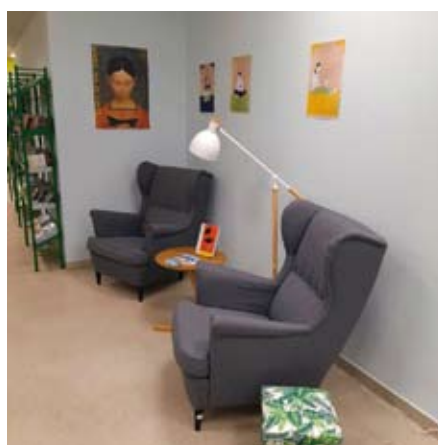
Das Quartiersmanagement informiert

Neuigkeiten aus der Bibliothek Gorbitz:

Die Bibliothek im Sachsen Forum ist ein beliebter Anlaufpunkt in Gorbitz. Für die Nutzerinnen und Nutzer steht ein umfangreiches Angebot an ausleihbaren Medien bereit. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm lädt Groß und Klein regelmäßig in die freundlichen hellen Räume ein. Seit dem 15. Dezember des letzten Jahres hat sich dieses Angebot nun deutlich erweitert. Mit dem neuen Konzept Bibo 7/10 ist die Bibliothek an allen sieben Tagen der Woche geöffnet. Die Öffnungszeiten werden von den Mitarbeiterinnen gemeinsam mit einem Sicherheitsdienst gewährleistet. Dank des ebenfalls Mitte Dezember eingeführten Selbstverbucher-Systems ist das problemlos möglich. Sollte die Bedienung beim ersten Mal noch



nicht so klappen, sind sowohl das Fachpersonal als auch der Sicherheitsdienst gern behilflich. Eine Sitzecke lädt zum gemütlichen Verweilen ein, ergänzt durch ein



Regal mit einer großen Auswahl an Brettspielen, die nicht ausgeliehen werden und während der Öffnungszeit immer zum Spielen zur Verfügung stehen. Neu ist auch die „Bibliothek der Dinge“, z.Zt. noch vor allem ein Angebot an ausleihbaren Indoor- und Outdoor-Spielen. Sogar ein Keyboard wird bald leihweise zur Verfügung stehen. Im Laufe des Jahres wird es dazu noch Utensilien für Kreatives und Hobby geben. Aber nicht nur die neuen Öffnungszeiten machen es nun viel leichter, spontan etwas mit den Kindern oder Enkeln zu unternehmen, sondern auch zusätzliche kostenlose Veranstaltungsangebote. Dazu gehören ein Kunstworkshop und ein Spielenachmittag einmal monatlich am Familiensamstag und zweimal monatlich die beliebten Puppenspiel-Vorführungen am Familiensonntag. An jedem Donnerstag findet der „Digitale Donnerstag“ mit wechselnden Angeboten statt. Über das um-

fangreiche aktuelle Angebot informiert eine digitale Anzeigetafel am Eingang. Zusätzlich bietet die Bibliothek ihre Räume für eine Abendnutzung durch Vereine und Organisationen an. Die Beantragung erfolgt über das Stadtbezirksamt Cotta. Neben dem neuen Dresdner Bibliothekskonzept 7/10 wurden diese Verbesserungen des kulturellen Angebotes im Dresdner Westen auch durch die Unterstützung des Stadtbezirksamtes Cotta möglich.



Mobile Bürgersprechstunden des Quartiersmanagements Gorbitz:

Die nächsten Mobilten Bürger-sprechstunden finden jeweils mittwochs, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr, am 8. März und 5. April im dresden.karree sowie am 15. März und 19. April im Sachsen Forum statt. Sie finden den Stand des Quartiersmanagements jeweils in den Eingangsbereichen der Einkaufszentren Sachsen Forum sowie dresden.karree. Informationen zu den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros finden Sie unter www.stadtteilbuero-gorbitz.de.

Einblick

Neue Öffnungszeiten der Bibliothek Gorbitz

Montag 10 - 18 Uhr (mit Fachpersonal), Dienstag 10 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr (ab 14 Uhr mit Fachpersonal), Donnerstag 12 - 18 Uhr, Freitag 10 - 18 Uhr (mit Fachpersonal), Sonnabend 9 - 18 Uhr (bis 13 Uhr mit Fachpersonal), Sonntag 10 - 18 Uhr. In den Zeiten ohne Fachpersonal sind keine Anmeldung, Beratung und Gebührenzahlung möglich.

Nachbarschaftscafé in der PASSAGE, Leutewitzer Ring 5

Kaffee und Leckereien für kleines Geld, dazu Ausstellungsführungen in der Passage und ein offenes Ohr für Groß und Klein und alle dazwischen. Immer montags 15 bis 18 Uhr und mittwochs 10 bis 13 Uhr. Ausnahmen siehe Aushang an der PASSAGE. Eintritt: kostenfrei



Ostereier färben und verzieren, SACHSEN FORUM

In einem kleinen feinen Oster-Werkstatt-Laden im Erdgeschoss des Einkaufszentrums SACHSEN FORUM können große und kleine Gorbitzerinnen und Gorbitzer unter Anleitung von Steffi Gröschel und Jürgen Czytrich Ostereier gestalten. Wann: 4. bis 6. April 2023, jeweils 15 bis 18 Uhr. Eintritt und Material sind kostenfrei.



Fotografie Detlef Ulbrich

Vielfältige grafische Kunst in der Volkshochschule in Gorbitz, Helbigsdorfer Weg 1

„Die Zeit verwandelt uns nicht, sie entfaltet uns nur“ (Max Frisch) unter diesem Motto steht die aktuelle Ausstellung „Jahre im Flug“ in der Gorbitzer Außenstelle der Volkshochschule. Gezeigt werden Arbeiten der Dresdner Künstlerin Katrin Süß. Neben fotografisch-konzeptionellen Arbeiten aus dem Projekt „Jahreswanderungen“ mit Symbolen der Stadt- und



Objektkunst, verbunden mit Collagen und Grafiken, stellt die Exposition Kalenderausschnitte der Jahre 2011 bis 2023 zu zeitgenössischen Themen vor. Kaltnadelradierungen der „Dresdner Rose“, als Mahnzeichen des 13. Februars, sind Höhepunkt der Objektschau. Gestaltete Rezensionen zu Texten und Briefzitatzen von Hannah Arendt und von Max Frisch ergänzen im PolitiCafé die Ausstellung. Die Künstlerin Katrin Süß ist auch als Dozentin für Gestaltung und Typografie tätig. Die Ausstellung wird am Donnerstag, dem 23. März 2023, 13 Uhr im Volkshochschulstandort Gorbitz, Helbigsdorfer Weg 1 eröffnet und ist dort bis Ende Mai zu sehen.

Kurs „Senioren machen Radio“ im Kraftwerk Mitte

Die Seniorenredaktion, der Gorbitz-Funk und das Medienkulturzentrum Dresden laden zu einem Radiokurs ein. Angesprochen sind Dresdner Seniorinnen und Senioren, die ganz praktisch lernen wollen, wie Radiomachen geht. Wann: 20. bis 24. März 2023, 10 bis 15 Uhr. Wo: Kraftwerk Mitte.

Anmeldung bis 13.03.2023 unter Email: post@medienkulturzentrum.de oder Telefon: 2129 6840.



Ausblick



10.03.2023, Ausflug ins Ostragehege
Weite Teile des Ostrageheges dienten als Jagdrevier der sächsischen Kurfürsten. Teile der Flächen wurden im 17. Jahrhundert zugunsten des kurfürstlichen Hofes als Fasanerie und Tiergarten umzäunt, woraufhin sich der Name "Großes Gehege" bzw. "Ostragehege" für dieses Areal durchsetzte. Neben Geflügel, Rindern, Schweinen und Schafen wurden hier auch Rebhühner, Biber, Hirsche, Büffel und zeitweise sogar Kamele gehalten. Wir fahren mit der Linie 2 bis Bahnhof Mitte und spazieren durch die Friedrichstadt und das Ostragehege.

Treffpunkt: 13 Uhr, Amalie-Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Der Spaziergang ist kostenfrei.



24.03.2023, Spaziergang im Schloßpark Pillnitz

Wir fahren mit der Linie 2 bis Kleinzschachwitz, überqueren die Elbe mit der Fähre und spazieren durch den Schloßpark. Für die Rückfahrt ab Pillnitz bieten sich auch die Buslinie 63 bis Schillerplatz und die Linie 6 bis Wölfnitz an.

Treffpunkt: 13 Uhr, Amalie-Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Eintritt frei.



16.04.2023, Sonntags-Ausflug zum Flohmarkt auf der Dresdner Galopprennbahn

Wir treffen uns 10.30 Uhr am Amalie-Dietrich-Platz, fahren mit der Linie 2 bis Haltestelle Rennplatzstraße und laufen 15 Minuten bis zur Galopprennbahn.

Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Eintritt frei.

21.04.2023, 20 Uhr, PASSAGE, Thomas Stelzer Trio, Blues und Boogie

Das Trio wird geprägt von der Spielweise und der unverwechselbaren Art, mit der Thomas Stelzer Gesang und Gefühl verbindet. Seine rauchige Bluesröhre verleiht auch gecovernten Songs eine eigene Note. Viele Titel sind von ihm geschrieben und orientieren sich an verschiedenen Vorbildern; von Professor Longhair, Fats Domino, Dr. John, Ray Charles, Vince Weber, bis zur Dirty Dozen Brassband, Joe Cocker oder Buddy Guy. Seine Musiker verstehen es hervorragend, ihn unaufdringlich,



aber wirkungsvoll zu unterstützen. Eintritt: 18 EUR (erm.) / 20 EUR. Kartenreservierungen unter 411 2665, passage@jks.dresden.de oder www.kurzlinks.de/Reservierung-JKS

28.04.2023, Wanderung von Boxdorf durch den Fiedlergrund nach Radebeul

Wir fahren mit der Linie 2 bis zur Linie 80, weiter bis zur Haltestelle „Am Grunde“ in Boxdorf und wandern ca. 1,5 Stunden durch den Fiedlergrund bis zur Linie 4 in Radebeul.

Treffpunkt: 13 Uhr, Amalie-Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079.



Impressum:

Gorbitzer Nachrichten
Ausgabe März/April 2023

Gefördert mit Mitteln des Programms „Soziale Stadt“

Verantwortlich für Inhalt, Satz und Redaktion (gem. § 55 Abs. 2 RStV):
Jürgen Czytrich, Espenstraße 5,
01169 Dresden, info@omse-ev.de

Die Gorbitzer Nachrichten sind ein Projekt des Omse e.V., Espenstraße 5, 01169 Dresden
Telefon: 0351 413 90 17
E-Mail: info@omse-ev.de
Vertreten durch:
Kerstin Reetz-Schulz, Andreas Schaefer

Eingetragen im Vereinsregister.
Registergericht: Registernummer: 359

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer nach §27a Umsatzsteuergesetz: DE 169 148 395

Die „Gorbitzer Nachrichten“ und alle darin enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, – auch auszugsweise – von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers zulässig. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden.